sysad HS15 - Übung/Hausaufgabe Woche 3

Aufgabe 1

Eine Datei namens –r soll gelöscht werden. Was passiert im Einzelnen, wenn man

(a) rm \-r

\escaped nur ? und *

- (b) rm \\-r
- (c) rm \\\-r
- (d) rm '\-r'
- (e) rm "\-r"
- (f) rm ./-r
- (g) rm './-r'

eingibt?

Aufgabe 2

Welches Kommando wird ausgeführt, wenn man in der bash-Shell

!1e

eingibt?

Gibt aus, wo der commdn "le" zum letzten mal benutzt wurde

Aufgabe 3

- a) Warum ist kill ein eingebautes Kommando der csh und kein eigenständiges Programm?
- b) Warum ist cd ein eingebautes Kommando der Shell und kein eigenständiges Programm?
- c) Was ist die <u>genaue</u> Schrittfolge, um eine selbstentwickelte Shell als Startshell für einen Linux-Benutzer zu etablieren?

vi /etc/passwd -> root:x:0:0:root:/root:/bin/bash (ändern) oder chsh (heisst change shell, man muss aber zuerst die /etc/shells file um neue shell erweitern)

Aufgabe 4

a) Was genau passiert, wenn man in der bash-Shell

```
find / -type f -print0 | xargs -0 grep -liwZ blabla | xargs -0 rm -f eingibt? Löscht alle files mit dem inhalt "blabla"
```

- b) Können Sie das gleiche Resultat mit einer kürzeren Shell-Kommandozeile erreichen?
- 3. a) Anzahl prozesse sind begressnt. Wenn man zuviele Prozesse hat und man versucht einige mit Kill zu beenden, dann kann es sein, dass man gar keinen kill-sub-prozess starten kann, weil es keine resourcen mehr gibt.
- 3. b) weil die Sub-shell würde mit cd einen neuen ordner öffnen, sich schliessen und man wäre mit der haupt shell immer noch auf dem alten ordner.